

ange des NSG.-Wien

richten aus
Verwaltung
der
adt Wien

Derantwortlich für den Gesamthalt:
Gaupresseamtsleiter
Ernst Handschmann

Derantwortl. Schriftleiter:
Hans Mücke / Wien, 1.,
Rathaus / fernr. A 28.500
Klappen 002, 263, 069

Rathaus Korrespondenz

AUSGEG.-VOM GAUPRESSEAMT IN VERBINDG.-MIT DEM HAUPTVERWALTUNGS-U-ORGANISATIONSAMT D-STADT WIEN-

Wien, 5. Dezember 1940

Kartenfreie Leberwürste ohne Leber

Waren, die nicht kartenpflichtig sind, haben naturgemäß eine gewisse besondere Anziehungskraft. Diesen Umstand versuchen nun manchmal gewissenlose Wursterzeuger auszunützen, um Blut- und Leberwürste, die frei verkauft werden dürfen, derart minderwertig herzustellen, daß diese Erzeugnisse den Namen "Wurst" nicht mehr verdienen.

Es wurden von den Marktkommissären sogar Leberwürste vorgefunden, welche außer der Haut nur aus Graupen, Sammelbrei und Gewürzteilchen bestanden. In "besseren" Fällen waren ein paar Schwarzen und Blut hinzugefügt.

Durch die verschiedenen Kontrollorgane wird jedoch stets scharf gegen solchen Unfug eingeschritten und in allen Fällen sofort die Preisüberwachungsbehörde verständigt, die diesen gewinn-süchtigen Wursterzeugern klar machen wird, daß man den Verbrauchern viel, aber nicht alles zumuten kann.

oooOooo

Keine Bürgersteuer von Soldaten
=====

In einem Runderlaß des Reichsministers des Innern zugleich im Namen des Reichsfinanzministers wurde den Gemeinden empfohlen, die Arbeitgeber zu ermächtigen, von der Einbehaltung der Bürgersteuer von Angehörigen der Wehrmacht, die am Fälligkeitstage Familienunterhalt beziehen, abzusehen.

Die Gemeindeverwaltung des Reichsgaues Wien hat nun, wie aus einer Bekanntmachung im "Amtlichen Teil" hervorgeht, von dieser Anregung Gebrauch gemacht.

oooOooo

Arbeitstagung des Fremdenverkehrs im Wiener Rathaus
=====

Im Ratsherrensaal des Wiener Rathauses hat heute, 5. Dezember, in Anwesenheit des Stadtbeigeordneten Ing. Hanns Blaschke eine vom Präsidenten des Reichsfremdenverkehrsverbandes und Leiters des Fremdenverkehrs in Deutschland, Staatssekretär Hermann Esser einberufene Arbeitstagung des großdeutschen Fremdenverkehrs begonnen. Zu der Tagung haben sich die Geschäftsführer aller im Reichsfremdenverkehrsverband zusammengeschlossenen Landesfremdenverkehrsverbände und deren Bäderreferenten eingefunden.

Der erste Tag war unter Vorsitz des Direktors des Reichsfremdenverkehrsverbandes Regierungsrat a.D. Graf mit Beratungen über wichtige bäderwirtschaftliche Fragen ausgefüllt, denen Vorträge über bädewissenschaftliche und bädertechnische, über Organisations- und Finanzfragen folgten. Es sprachen unter anderen Prof. Dr. Vogt, der Leiter der Reichsanstalt für das deutsche Bäderwesen, der Referent für Bädertechnik im Reichsfremdenverkehrsverband Dipl. Ing. Wollmann und der medizinische Referent im Reichsfremdenverkehrsverband Dr. Schnelle. Am morgigen Sitzungstag wird auch Staatssekretär Hermann Esser zu den Tagungsteilnehmern sprechen.

oooOooo